

Städtewettbewerb 2019

Wer ist dabei?

- 25 Kommunen
 - zwölf aus Sachsen
 - sechs aus Sachsen-Anhalt
 - sechs aus Brandenburg
 - eine aus Thüringen
- **Erstteilnehmer:** Ortrand (Brandenburg) und Lützen (Sachsen-Anhalt)

Was ist die Aufgabe?

- Jeder Teilnehmer radelt in maximal zehn Minuten auf einem Erwachsenen- oder maximal fünf Minuten auf einem Kinderfahrrad so viele Kilometer wie möglich.

Was gibt es zu gewinnen?

1. Platz: 8.000 Euro
 2. Platz: 6.000 Euro
 3. Platz: 4.000 Euro
 4. Platz: 3.000 Euro
 5. Platz: 2.500 Euro
 - 6.-25. Platz: vier Euro pro Kilometer
- Der jeweilige Bürgermeister hat bei der E-Bike-Aktion die Möglichkeit mit einem E-Bike zusätzlich 400 Euro für den guten Zweck zu erradeln.
 - Die Kilometer auf dem Kinderfahrrad werden in einer eigenen Rangliste festgehalten. Die Kinder der Kommune mit den meisten Kilometern gewinnen den Pokal für das „Weiße Trikot“.

Wofür wird die Gewinnsumme verwendet?

- Das Geld kommt gemeinnützigen Vorhaben von sozialen, sportlichen oder kulturellen Vereinen in den jeweiligen Kommunen zugute.
- Pro Ort stehen maximal drei Projekte zur Auswahl.

Wer entscheidet, welches Projekt unterstützt wird?

- Die Teilnehmer entscheiden per Abstimmung vor Ort.
- Zusätzlich kann online unter www.staedtewettbewerb.de abgestimmt werden.
- Die Abstimmung läuft jeweils am Veranstaltungstag acht Stunden bis zum Ende des Wettbewerbs.

Rückblick

- Seit Beginn des Städtewettbewerbs 2004 legten 52679 Teilnehmer an 434 Wettbewerbstagen 105.590 Kilometer zurück.
- In den ersten Jahren noch radfahrend, rudernd und laufend, seit 2011 ausschließlich fest im Sattel sitzend.
- In 2604 Wettbewerbsstunden wurden damit Prämien in Höhe von insgesamt 1.096.487 Euro für einen guten Zweck eingefahren.